



Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rauschenberg

RAUSCHENBERGER Nachrichten

Samstag, 2.11.2024 · Ausgabe: KW 44

Albshausen · Bracht · Ernsthausen · Josbach · Rauschenberg · Schwabendorf · Wolfskaute

Neues aus dem Rathaus



Alexandra Klusmann (Foto: Privat)

Alexandra Klusmann zur neuen Rauschenberger Bürgermeisterin gewählt

Bei der Stichwahl am 27.10.2024 erhielt Alexandra Klusmann (SPD) 56,69 Prozent der Stimmen und wurde somit für das Amt der Rauschenberger Bürgermeisterin gewählt. Für den parteilosen Mitbewerber Norman Merkel-Herwig stimmten 43,31 Prozent der Wählerinnen und Wähler.

Frau Klusmann übernimmt ihr Amt am 1. April 2025 von Bürgermeister Michael Emmerich, der für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung stand. Die Ergebnisse der Stichwahl in den einzelnen Wahlbezirken sind auf der Homepage der Stadt Rauschenberg (www.rauschenberg.de) im Bereich „Wahlen“ veröffentlicht.

**BARRIEREFREI
BAUEN + WOHNEN**

Zimmermeister

1995 **Holzbau
Lebensqualität
Innovativ** 2020

Th. Würz

Gepürfter Gebäudeenergieberater im Handwerk

Holz au & DachKomplett

35282 Rauschenberg ☎ (0 64 25) 92 19 97 📠 (0 64 25) 92 19 98

www.holzbau-wuerz.de

**TIERARZTPRAXIS
LUDWIG**

TIERARZTPRAXIS LUDWIG
AUF DEM FLUR 37
35282 RAUSCHENBERG

KONTAKT

tel: +49 (0) 6425 7029548
fax: +49 (0) 6425 7029549
mail: info@tierarzt-rauschenberg.de
web: <https://tierarzt-rauschenberg.de>

TERMINSPRECHSTUNDE

Mo u. Fr	10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr
Di u. Do	08 - 11 Uhr, 16 - 19 Uhr
Mi	10 - 13 Uhr
Sa	10 - 12 Uhr

Liebe Rauschenbergerinnen
und Rauschenberger,

vielen Dank für Ihr Vertrauen. Ich freue mich sehr auf meine Arbeit als Bürgermeisterin ab dem 1. April 2025.

Die letzten Monate waren eine intensive Zeit, in der ich die Stadt, ihre Stadtteile, vor allem ihre Menschen, intensiv erlebt habe.

Ich bin sehr dankbar für die vielen Begegnungen, Gespräche und Hinweise, die zahlreichen freundlichen

Worte, Ihre Wertschätzung und Ermutigung, die Unterstützung und die Kritik. Ich habe Freundschaften vertieft, neue geschlossen, viele Menschen kennen- und schätzen gelernt. Das ist eine sehr gute Basis dafür, **Gemeinsam** mit Ihnen **für Rauschenberg** viel zu erreichen.

Herzlich Ihre

Alexandra Klusmann

Danke!





Gesundheitsamt empfiehlt Schutzimpfung gegen Grippe

Marburg-Biedenkopf – Das Gesundheitsamt des Landkreises Marburg-Biedenkopf empfiehlt eine Schutzimpfung gegen die Grippe, auch Influenza genannt. Denn die Impfung ist ein wesentlicher Baustein, um sich und andere Menschen vor schweren Krankheitsverläufen zu schützen und die Weiterverbreitung einzudämmen.

Die Grippe (Influenza) ist eine ernstzunehmende Virusinfektion, die nicht mit einer Erkältung (grippaler Infekt) zu verwechseln ist. Die Grippe kann auch bei zuvor gesunden Menschen aller Altersgruppen mit schweren Krankheitsverläufen einhergehen. Betroffene können heftige Krankheitssymptome wie beispielsweise hohes Fieber, trockenen Reizhusten sowie Hals-, Kopf- und Muskelschmerzen entwickeln. Auch Komplikationen in Zusammenhang mit einer Grippe-Infektion wie Lungenentzündungen, Mittelohrentzündungen bei Kindern und in seltenen Fällen Entzündungen des Gehirns oder des Herzmuskels sind möglich.

Die Übertragung von Influenzaviren findet überwiegend durch Tröpfchen statt, beispielsweise beim Niesen, Husten und Sprechen. Somit sind alle Menschen, die viel Kontakt mit anderen Personen haben, einem Infektionsrisiko ausgesetzt. Zum Beispiel beim Einkaufen, am Arbeitsplatz und im öffentlichen Nahverkehr.

Wer sich impfen lassen möchte, kann dies bei seinem Hausarzt oder seiner Hausärztin tun. Die Impfung gegen Grippe sollte jedes Jahr, vorzugsweise im Oktober oder November, erfolgen. Die Kosten übernimmt die Krankenkasse. Nach der Impfung dauert es etwa zehn bis 14 Tage, bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat. Am besten ist es daher, sich möglichst vor Beginn der Grippewelle impfen zu lassen.

Vollsperrungen in Rauschenberger Stadtteilen

Ernsthausen: In der Zeit vom 04.11. – 06.11.2024 wird die Straße Am Briel vollgesperrt (Rückseite Haus Alte Str. 3). Eine Umleitung ist über die Schustergasse möglich.

Bracht: Die Vollsperrung im Bereich Lohweg 14-17 muss bis 15.11.2024 verlängert werden

Josbach: Wegen Straßensanierung in den Bereichen Scharfe Ecke und Alte Heerstraße Einmündung Zur Seilbach kommt es im Zeitraum 31.10.2024 – 15.11.2024 zu kurzzeitigen Vollsperrungen von bis zu 3 Tagen.

Treffen der ehemaligen Feuerwehrkameraden

Die ehemaligen Kameraden der Einsatzabteilung der Feuerwehr treffen sich am **Montag, dem 04.11.2024, um 20:00 Uhr** im Feuerwehrhaus. Die aktiven Kameraden der Einsatzabteilung sind ebenfalls herzlich willkommen.



Amtliche Bekanntmachungen

Rauschenberger Nachrichten vom 02.11.2024 Ausgabenr. 44

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses der Bürgermeisterstichwahl in der Stadt Rauschenberg am 27.10.2024

Am 28.10.2024 hat der Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung das endgültige Wahlergebnis ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

1.	Zahl der Wahlberechtigten	3.633
2.	Zahl der Wählerinnen und Wähler	2.069
3.	Zahl der gültigen Stimmen	2.039
4.	Zahl der ungültigen Stimmen	30

Die Wahlbeteiligung betrug 56,95 %.

Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Lfd. Nr.	Familien- und Rufname („Frau“ oder „Herr“)	Träger des Wahlvorschlags	Stimmen	%
1	Klusmann, Alexandra, Frau	SPD	1.156	56,69
2	Merkel-Herwig, Norman, Herr	Merkel-Herwig	883	43,31

Auf die Bewerberin Frau

Klusmann, Alexandra

sind mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen. Sie ist damit zur Bürgermeisterin der Stadt Rauschenberg gewählt.

Einspruch gegen die Gültigkeit der Bürgermeisterstichwahl

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte unterstützen. Gegen die Gültigkeit der Wahl kann auch jeder Bewerber, der an der Wahl teilgenommen hat, oder der Bewerber eines zurückgewiesenen Wahlvorschlags, nach Maßgabe des § 25 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) Einspruch erheben (§ 49 KWG).

Der Einspruch ist binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen, von dem Tag der Bekanntmachung des Ergebnisses der oben genannten Wahl ab, schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter der Stadt Rauschenberg, Schloßstraße 1 (Rathaus), 35282 Rauschenberg einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rauschenberg, den 02.11.2024

Der Wahlleiter
der Stadt Rauschenberg
Emmerich

Aufstellung von Lärmaktionsplänen nach § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde) Teilplan Regierungsbezirk Gießen



Nach § 47d des Bundes-Immissionsschutzgesetzes sind Lärmaktionspläne, mit denen Lärmprobleme und Lärmauswirkungen geregelt werden, für Orte in der Nähe der Hauptverkehrsstraßen mit mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen pro Jahr (entspricht 8.200 Kraftfahrzeugen/Tag) und der Haupteisenbahnstrecken mit mehr als 30.000 Zügen pro Jahr, aufzustellen bzw. alle 5 Jahre zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

Zuständige Behörde für die Aufstellung des Lärmaktionsplanes für den gesamten Regierungsbezirk Gießen und damit für alle im Regierungsbezirk gelegenen Gemeinden, ist das Regierungspräsidium Gießen.

Der Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde), Teilplan Regierungsbezirk Gießen tritt mit der Veröffentlichung am 28. Oktober 2024 in Kraft. Mit der Veröffentlichung erfolgt auch die Unterrichtung über das Ergebnis der Mitwirkung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung.

Der genannte Teilplan ist ab dem **28. Oktober 2024** auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Gießen (<https://rp-giessen.hessen.de/>) unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ einsehbar und zum Download bereitgestellt.

Gießen, 28. Oktober 2024

Regierungspräsidium Gießen

Aktuelles



Termin verpasst und der Sonderabfall liegt noch im Keller oder der Garage? Kein Problem!

Nachfolgend die Abgabetermine der näheren Umgebung im November 2024:

Samstag, 02.11.2024, Marburg-Wehrda
Entsorgungszentrum Marburg-Biedenkopf
Siemensstr. 5, Tor D

Samstag, 09.11.2024, Stadtallendorf
Wertstoffhof der Stadt Stadtallendorf, Niederrheinische Str. 26 b
Die Sammlungen finden jeweils in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr statt.

Die Bürgerinnen und Bürger können zu den genannten Zeiten den Sondermüll **kostenfrei** am Schadstoffmobil abgeben.

Allgemeine Hinweise rund um das Thema „Abfallentsorgung“ finden Sie auch auf der Homepage der „Abfallwirtschaft Lahn-Fulda“ <https://a-lf.de/lk-marburg-biedenkopf/abfall-abc>. Gerne können Sie auch unter der Telefonnummer 0800 253 1000 Kontakt aufnehmen.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Solarwärme-Bracht eG

Viele Hände, schnelles Ende

Und so war es dann schließlich auch. Am Samstag, dem 26.10., konnten durch viele helfende Hände bis zum Mittag insgesamt 500 m Zaunelemente montiert werden. Allen Helfern, natürlich auch unserem hausinternen Catering, sei an dieser Stelle nochmals ganz großes Danke gesagt.



kostenfreie Energieberatung direkt bei Ihnen zu Hause – Ein Angebot der Stadt Rauschenberg und der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA)

Informationen zur Kampagne:
 Frau Marieke Knabe
 Klimaschutzmanagerin Stadt Rauschenberg
 Tel.: 06422 / 808-340
 Mail: m.knabe@kirchhain.de



Speicherfüllstand

Das Wasser läuft und läuft und es sieht schon gut gefüllt aus. Derzeit ist der Speicher zu circa 48% gefüllt. Leider gibt es immer wieder mal Ausfälle an der Osmoseanlage. Hier stehen wir in engem Kontakt mit der Firma Orben und versuchen die Befüllung weiter zu optimieren.



Holzlagerplatz

Mittlerweile ist auch der Holzlagerplatz vorbereitet, sodass Anfang November mit dem Bau der Energiezentrale begonnen werden kann. Dieser Platz wird dann auch als Lagerfläche für anzulieferndes Baumaterial genutzt.



Der Vorstand
 Solarwärme Bracht eG

Der Märchenwald geht ins Winterquartier

Die vergangenen zwei Samstage nutzten Mitglieder des Kultur- und Verschönerungsvereins Rauschenberg e.V. um den Märchenwald für die Winterpause vorzubereiten. In einem ersten Schritt wurde unter der fachkundigen Anleitung von Bernd Dörbecker und Harry Moll die Holzumrandung des Märchenwaldes erneuert. Diese setzt nun wieder einen würdigen Rahmen für das beliebte Ensemble der Häuschen und seiner märchenhaften Bewohner im unteren Schloßberg. Im zweiten Schritt wurden alle Häuschen sowie die Zwergenschar gereinigt und ins Winterquartier befördert. Hierzu sind viele helfende Hände notwendig, da die einzelnen Häuser durch ihre stabile Bauweise ihr Gewicht haben. Die Mitglieder ließen es sich nicht nehmen, nach getaner Arbeit auf dem Waldspielplatz bei einer Erfrischung und einer Stärkung die Geselligkeit zu pflegen. Der Vorstand bedankt sich abermals herzlich für die zuverlässige Hilfe der Vereinsmitglieder. Alle Informationen zu den Aktionen des KVR finden Sie stets aktuell auf unserer Homepage kvr-rauschenberg.de.



Andreas Pigulla

Michael Blauschies nimmt auch die Besucher der „Elissage“ mit auf seine Foto-Safari nach Botswana



Michael Blauschies vor zwei seiner Fotografien, die er während der „Elissage“ präsentierte, Foto: Rainer Waldinger

Die „Elissage“ in Cölbe bot kürzlich ein faszinierendes Erlebnis für Kunst- und Kulturfreunde: Der Rauschenberger Fotograf Michael Blauschies entführte auch die Besucherinnen und Besucher dieses Events mit seinen beeindruckenden Fotos und einem packenden Filmvortrag erneut in die Tierwelt Botswanas. Unter dem Titel „Malerei oder Fotografie?“ stellte er erneut nicht nur seine atemberaubenden Bilder aus, sondern präsentierte auch einen 45-minütigen Film, der die Zuschauer auf eine visuelle Reise in eines der ursprünglichsten und authentischsten Länder Afrikas mitnahm.

Der 54-jährige Blauschies erfüllte sich mit dieser Foto-Safari einen Kindheitstraum. Während der zweiwöchigen Reise durch Botswana, die er gemeinsam mit seiner Frau Iwona unternahm, hatte er die Gelegenheit, hautnah mit der Tierwelt in Kontakt zu treten. Die Zuschauer wurden Zeugen seiner Erlebnisse, als er ihnen von atemberaubenden Begegnungen mit Löwen, Leoparden und Nashörnern berichtete. Die Aufnahmen, die er mit einer Canon 500D machte, wurden in einem selbst geschnittenen Film verarbeitet, der die Magie und die Faszination der afrikanischen Natur eindrucksvoll einfiel.

„Insgesamt habe ich 15 Gigabyte an Material verarbeitet“, verrät Blauschies auch während des Vortrags in Cölbe. Seine Leidenschaft für die Fotografie begann schon in der Jugend, als er sich jedoch noch keinen professionellen Umgang mit der Kamera leisten konnte. Heute ist sie für ihn weit mehr als ein Hobby. Nach diversen Workshops, unter anderem bei dem renommierten Fotokünstler Benny Rebel, und der Zusammenarbeit mit dem Rauschenberger Fotografen Armin Köhler hat sich Blauschies als Tier- und Naturfotograf etabliert.

„Mit solchen Reisen tanke ich Energie“, sagte der gelernte Gas-Wasserinstallateur und Klempner, der heute als Kundendienstleiter bei der Zoth GmbH & Co. KG arbeitet. Sein Beruf in einem Traditionsunternehmen aus dem Westerwald, das verschiedene Industriedienstleistungen für die Industrie anbietet, lässt ihm dennoch Raum für seine kreative Ader und seine Leidenschaft für die Fotografie.

Die „Elissage“ selbst war ein voller Erfolg: Rund 450 Besucherinnen und Besucher erlebten an drei Tagen Kunst, Kultur und Miteinander auf dem Gelände des St. Elisabeth-Vereins in Cölbe. Die Veranstaltung wurde mit einer gelungenen Vernissage eröffnet, zu der unter anderem Landrat Jens Womelsdorf und Cölbes Bürgermeister Dr. Jens Ried als Schirmherren erschienen. Sie betonten die Bedeutung dieser inklusiven Veranstaltung, die es vielen Menschen ermöglicht, besondere Fähigkeiten zu entdecken und zu präsentieren. 14 Künstlerinnen und Künstler aus der Region präsentierten ihre Werke, zudem die Kreativwerkstatt des St. Elisabeth-Vereins.

Neben Blauschies' beeindruckenden Fotografien und dem Film als Beitrag zur Kunstausstellung gab es auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das unter anderem Workshops in Hip-Hop, Fotografie und Graffiti, einen Flohmarkt sowie die Mitmachwerkstatt „hier&holz“ umfasste.

Manfred Günther

Austräger gesucht!

Wir suchen ab 1.12.2024
einen Austräger

zum Austragen der
Rauschenberger Nachrichten

in einem Teilbezirk von Rauschenberg.

Melden Sie sich gerne per Mail oder Telefon:

rauschenberg@henrich-druck.de
0 66 92 / 800 98 - 0

HENRICHDRUCK

Neues aus dem Storchennest



Es ist Apfelwoche in der Kita! Mit Unterstützung von Bernd Müller – danke dafür – konnten wir eine große Menge Äpfel auf der Wiese der Gemeinde sammeln und verarbeiteten diese dann bei Koch-, Back- und Pressaktionen zu vielen Leckereien. Schon die Hin- und Rückfahrt mit dem Planwagen bis zur Obstbaumwiese im Feld war für die Kinder ein tolles Erlebnis.



Ein herzliches Dankeschön auch an Herbert Göttig, der spontan bereit war uns zu chauffieren. In den folgenden Tagen lernten die Kinder wie man Apfelmus macht, stellten Apfelsaft mit einer Obstpresse her und backten leckeren Apfelkuchen. Alle waren mit Eifer und voller Begeisterung dabei. Am Mittwoch kamen alle Kita Kinder in den Genuss eines gemeinsamen Mittagessens in der Einrichtung. Es wurden Kartoffelpuffer mit Apfelmus zubereitet und die Kinder konnten mitreiben, -schneiden, -matschen und -braten. Selbst die größten Kartoffelgegner konnten überzeugt werden und schlemmten alles restlos weg. Ein gelungener Herbstanfang im Storchennest.



Daniel Weis und Simone Debus

Laternenumzug mit dem Posaunenchor in Schwabendorf

Am **Samstag, 09. November 2024** beginnt der Laternenumzug um **17:00 Uhr** mit einer kurzen Andacht vor der Kirche.

Mit musikalischer Begleitung werden wir danach durch die Straßen ziehen und Lieder singen.

Anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein mit Essen und Trinken am Dorfgemeinschaftshaus ein.



KINDERTAGESSTÄTTE MÄUSEBURG

LATERNEN UMZUG

11. 11. 2024 - 17 UHR ANDACHT KIRCHE

NACH DER ANDACHT FOLGT EIN GEMEINSAMER LATERNENUMZUG DURCH DIE STADT. ABSCHLUSS AUF DEM AUSSENGELÄNDE DER KITA MIT WARMEN GETRÄNKEN UND BRATWURST
AUSICHTSPFLICHT LIEGT BEI ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN



Neues Ärzte-Team im Asklepios MVZ Bad Wildungen

Bad Wildungen. Das medizinische Versorgungszentrum (MVZ) von Asklepios in Bad Wildungen freut sich über zwei Neuzugänge im ärztlichen Bereich: Seit dem 01. Oktober 2024 erweitern Esther Seipp und Mohammad Al Sharif das Ärzteteam und tragen damit zur Stärkung der medizinischen Versorgung in der Region bei.

Ab Oktober stehen die erfahrenen Fachärzte Esther Seipp und Mohammad Al Sharif den Patienten gemeinsam mit Dr. Ulf Jonas im Bereich der hausärztlichen Versorgung im Asklepios MVZ in der Laustraße 30 zur Verfügung. Zusammen mit der Praxis Dres. Rolf und Felicitas Lange in der Brunnenfeldstraße 1 verfügt das Asklepios MVZ Bad Wildungen nun über ein fünfköpfiges Ärzteteam und ist damit sehr gut aufgestellt. „Wir freuen uns, dass wir mit Frau Seipp und Herrn Al Sharif zwei erfahrene und hochqualifizierte Mediziner für unser MVZ gewinnen konnten“, berichtet Katrin Kern, kaufmännische Leitung der Asklepios MVZ Hessen GmbH. „Mit dem neu aufgestellten Ärzteteam können wir die allgemeinmedizinische Versorgung in und um Bad Wildungen nun mit erweiterten Öffnungszeiten sicherstellen.“ Ab Oktober bietet das MVZ wieder an fünf Tagen der Woche sowie nachmittags Sprechstunden an.

Esther Seipp ist Fachärztin für Allgemeinmedizin, Fachärztin für Allgemeine Chirurgie und trägt die Zusatzbezeichnung Sportmedizin. Die erfahrene Medizinerin war bereits viele Jahre in der ambulanten Versorgung von Patienten tätig und verfügt über verschiedene Zusatzqualifikationen. So können neben den allgemeinmedizinischen Leistungen auch sportmedizinische Beratung, Beratungen vor Fernreisen, Akupunktur sowie kleine chirurgische Eingriffe angeboten werden.

Mohammad Al Sharif ist Facharzt für Allgemeinmedizin und trägt die Zusatzbezeichnung Balneologie und medizinische Klimatologie. Auch Mohammad Al Sharif ist bereits erfahren in der Tätigkeit in einem MVZ und kann das gesamte Spektrum allgemeinmedizinischer Leistungen inklusive Sonographien, also Ultraschalluntersuchungen anbieten.

Dr. Ulf Jonas wird weiterhin an zwei Vormittagen in der Woche im MVZ tätig sein und seinen neuen Kollegen mit Rat und Tat zur Seite stehen. „Ich freue mich, dass wir mit den beiden Kollegen nun wieder komplett sind und die Patienten auch im Vertretungsfall qualitativ versorgen können“, so Dr. Jonas.

„Neben der Erweiterung unserer Sprechzeiten, werden auch Heim- und Hausbesuche verstärkt sowie Videosprechstunden ermöglicht“, kündigt Kern weiter an. Präventionsleistungen, wie beispielsweise Check-ups und Hautkrebsscreening sowie Aortenaneurysmascreening, ergänzen das Behandlungsspektrum. In der neuen Konstellation können Patienten ab dem 2. Lebensjahr bis zum hohen Alter im MVZ versorgt

werden. Darüber hinaus wird die Praxis perspektivisch verschiedene sogenannte Disease-Management-Programme (kurz DMP) anbieten. Hierbei handelt es sich um strukturierte Behandlungsprogramme für chronisch kranke Menschen, die auf den Erkenntnissen der evidenzbasierten Medizin basieren. „Ein weiteres Thema wird die sogenannte hausarztzentrierte Versorgung – kurz HZV – sein. Diese zielt drauf ab, die medizinische Versorgung der Patienten zu verbessern, indem der Hausarzt oder die Hausärztin als erste Anlaufstelle für alle gesundheitlichen Anliegen fungiert“, erklärt Dr. Michaela Cramer, MVZ Managerin Bad Wildungen / Frankenberg. Zudem koordinieren HZV-Hausarztpraxen alle weiteren Behandlungen mit anderen Fachärzten, Kliniken oder Therapeuten – ein weiterer großer Vorteil für die Patienten.



Das medizinische Versorgungszentrum von Asklepios in Bad Wildungen stärkt mit den Fachärzten Mohammad Al Sharif, Esther Seipp und Dr. Ulf Jonas (v.l.) die hausärztliche Versorgung.

Termine ab dem **01.10.2024** können ab sofort unter Telefonnummer: **(0 56 21) 795-2281** vereinbart werden. Die Sprechstunden sind folgende:

- **Mo** 8 Uhr bis 19 Uhr
- **Di** 8 Uhr bis 18 Uhr
- **Mi** 8 Uhr bis 15 Uhr
- **Do** 8 Uhr bis 19 Uhr
- **Fr** 8 Uhr bis 14 Uhr

Seit 2019 befindet sich das Medizinische Versorgungszentrum der Asklepios MVZ Hessen GmbH am Standort Bad Wildungen in der Laustraße in unmittelbarer Nähe zur Asklepios Stadtklinik Bad Wildungen. Das MVZ verfügt über Fachärzte für Allgemeinmedizin, Anästhesie, Innere Medizin, Neurochirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie und Urologie (Standort Frankenberg). Das Ziel des MVZ ist es, jeden Patienten individuell und bestmöglich medizinisch zu versorgen.

Kontakt:

Asklepios Klinikum Bad Wildungen
Laustrasse 30
34537 Bad Wildungen

Tel.: (0 56 21) 795-2281
Fax: (0 56 21) 795-2282

www.asklepios.com/mvz-bad-wildungen/



Neues von der „Rauschenberger Blaulichtbande“ – Basteln und „Streichholzführerschein“



Am letzten Samstag trafen sich trotz der Herbstferien 15 Kinder der Rauschenberger Kinderfeuerwehr im Feuerwehrhaus, um gemeinsam zu basteln und den Streichholzführerschein zu absolvieren.

Unter der Anleitung von Melli und mit der fachkundigen Unterstützung von Heidi Wittekindt und Tonia Schneider stellten die Kinder, passend zur dunklen und kalten Jahreszeit, Fackeln aus Stöcken, alten Plastikflaschen und buntem Krepppapier

her. Die Flammen für die Fackeln schnitt jedes Kind selbst aus und klebte sie an die vorbereitete Flasche. Der Kreativität war hierbei keine Grenze gesetzt, sodass am Ende einige sehr farbenfrohe Fackeln entstanden. Die Kinder waren begeistert von ihren neuen Kunstwerken, die sicherlich an Halloween oder beim Laternenumzug durch die Rauschenberger Straßen leuchten werden.



Passend zum Thema absolvierten wir parallel dazu den „Streichholzführerschein“. Dabei lernten die Kinder bei Thorsten, welche Vorbereitungen notwendig sind, bevor ein Streichholz entzündet werden darf, und wie dies sicher und korrekt erfolgt. Neben dem wichtigsten Grundsatz, dass immer ein Erwachsener anwesend sein muss, besprachen die Kinder theoretisch und praktisch die erforderlichen Schritte sowie die richtige Reihenfolge und setzten ihr Wissen direkt um. Am Ende bestanden alle Kinder den Streichholzführerschein erfolgreich!

Das Betreuerteam der „Rauschenberger Blaulichtbande“
Melli, Francesco und Thorsten

Treffen der Alters-/Ehrenabteilung der Feuerwehr Rauschenberg

Am letzten Sonntag im Oktober lädt der Förderverein der Feuerwehr Rauschenberg alle Mitglieder der Alters-/Ehrenabteilung zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Eine passende Gelegenheit. Schließlich musste man bei Nebel und Nieselregen das wohlige Zuhause zum Gang an die Wahlurne eh verlassen. Denn an diesem Sonntag fand parallel die Stichwahl zum zukünftigen Bürgermeister statt. Von den 45 positiven Rückmeldungen fand auch der größte Teil den Weg in das Feuerwehrhaus der Kernstadt. Bereits vor dem geplanten Start um 14 Uhr füllten sich die ersten Plätze. Nach den Gruß- und einladenden Worten durch den Vorsitzenden Jan Wittekindt, wurden bei Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen die ersten Prognosen über den Ausgang der Wahl gewagt. Zum Themenwechsel wurde nach alter Tradition auch wieder ein Filmbeitrag über vergangene Zeiten der Stadt Rauschenberg angeboten. In diesem Jahr steuerte Matthias Krause ein Video über das Heimatfest aus dem Jahr 1977 bei. Dort fanden sich so einige der Anwesenden wieder, was anschließend für heiteren Gesprächsstoff sorgte. Unsere anfänglichen Befürchtungen, dass die geplante Liveübertragung der Wahlergebnisse in der Kratz'schen Scheune, unserer Veranstaltung ein vorzeitiges Ende beschert, bewahrheitete sich nicht. Schließlich wurden die Wahlergebnisse auch direkt im Feuerwehrhaus live übertragen. Zwar verließen vereinzelt ein paar wenige Gäste die Veranstaltung, um wenige Minuten später wieder einzutreffen. Ob sie aber bei der Wahlparty oder einfach zuhause noch nicht willkommen waren, bleibt mal ihr Geheimnis. Auch wenn das Wahlergebnis offensichtlich nicht jedem gefallen hat, war es mal wieder eine durchaus erfolgreiche Veranstaltung, die sich schon jetzt auf dem Vereinskalendar im nächsten Jahr wieder finden wird. Schön, dass ihr alle dabei wart. Kommt alle gut durch die dunkle Jahreszeit und bleibt gesund!

Mark Pfister



Rufnummern, Sprechzeiten u. Bereitschaftsdienste

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Rathaus Rauschenberg, Tel. 06425 92 39-0
Schloßstraße 1, 35282 Rauschenberg
E-Mail: magistrat@rauschenberg.de
Mo./Di./Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08:00 – 12:00, 14:00 – 17:30 Uhr
(Um längere Wartezeiten beim Besuch des Rathauses zu vermeiden, vereinbaren Sie für Ihre Wünsche oder Anliegen mit den Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern bitte vorab einen Termin oder nutzen Sie die Antragsmöglichkeiten (Online-Services) auf unserer Homepage.)

Bauhof der Stadt Rauschenberg

Albshäuserstr. 31 c, 35282 Rauschenberg
Telefon: 06425 92 047
E-Mail: bauhof@rauschenberg.de

Verkehrsbüro und Stadtbücherei

Am Markt 2, 35282 Rauschenberg
Telefon: 06425 27 50
E-Mail: buecherei@kvr-rauschenberg.de
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. 17:30 – 19 Uhr

Bücherei Bracht

Ellerweg 9 (1. Stock der KITA)
Öffnungszeiten: Mo. + Fr. 17–18:30 Uhr
In den hess. Schulferien geschlossen.

Bücherei Schwabendorf

Schulstr. 4 – Öffnungszeiten: Mi. 10 – 11 Uhr
u. 16:30 - 18.00 Uhr / Fr. 18:30 – 20 Uhr

Ortsgericht Rauschenberg

Ansprechpartner: Ortsgerichtsvorsteher Herr Gerhard Happel. Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 06425 80 200,
Mobil: 0171 6514652

Schiedsmann

Kai Radau, Bracht,
Tel.: 06427 93 12 692
E-Mail: schiedsamit@rauschenberg.net

Landkreis Marburg-Biedenkopf

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost
Simone Kretschmar, Tel.: 06428 447-21 61
Niederkleiner Str. 5, 35260 Stadtlendorf
E-Mail: kretschmarS@marburg-biedenkopf.de

Rentenberatung

Jeden 3. Dienstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr, im Saal der Kratz'schen Scheune, Bahnhofstraße 10 a, Rauschenberg
Terminvergabe Frau Schulz-Wittekind,
Tel.-Nr. 06425 9239-11

Seniorenrat der Stadt Rauschenberg

Klaus Quent, Schwabendorf
Tel.: 06425 818420
Mobil: 0160 27 87 468
E-Mail: k.quent1@gmx.de

Ansprechpartner/Zuständigkeit „Gelbe Tonne“

Fa. Knettenbrech u. Gurdulic
Hotline Tel.: 0800 10 15 86 0
E-Mail: Kommunal-Mittelhessen@knettenbrech-gurdulic.de

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte Bracht

Ellerweg 9, Telefon: 06427 66 09 918

Kindertagesstätte Rauschenberg

Pfaffengasse 24, Telefon: 06425 318

Kindergarten Storchennest Ernsthausen

Am Sportplatz 8, Telefon: 06425 81 82 37
www.vorschule-ernsthausen.de

Öffnungszeiten Freibad

Das Freibad ist geschlossen.

Die Schatzkiste

Second-Hand-Laden, Schmaleichertorstr. 4
35282 Rauschenberg,
Tel.: 0152 05 85 72 74
Öffnungszeiten: Mo. geschlossen
Di./Do.: 15 – 17 Uhr
Mi./Fr.: 10 – 12 Uhr
jeden 1. + 3. Samstag: 10 – 12 Uhr

Bereitschaftsdienste

Bauhof der Stadt Rauschenberg

Wochenendnotdienst,
Mobil: 0152 34 36 73 09

Störungen Wasserversorgung

Mobil: 0152 342 78 441

Störungen Abwasserentsorgung

Zweckverband Mittelhess. Abwasserwerke
Telefon: 0176 19 50 61 50

Störungen Stromversorgung

EAM Netz GmbH,
Tel.: 0800 3410134
Stadtwerke Marburg, Tel.: 06421 205-0

Feuerwehr/Notfall: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
bundesweite Rufnummer: 116 117

Anschrift und Öffnungszeiten

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentralen Marburg am UKGM (ÄBD)

Baldingerstraße, 35043 Marburg
Mo., Di., Do. 19 bis 24 Uhr
Mi., Fr. 14 bis 24 Uhr
Sa., So., feiertags 0 bis 24 Uhr

Kinder-/Jugend-ÄBD

Mi. + Fr. 16 bis 20 Uhr
Sa., So., feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Ortsvorsteher

Stadtteil Bracht u. Bracht/Sdlg.:

Andreas Weichsel
Tel.: 0173 4498086 (auch für Vergabe von Terminen im Ortsvorsteherbüro)
E-Mail: ortsbeirat-bracht@rauschenberg.net

Ernsthausen: Norbert Dönges

Tel.: 0162 9897282
E-Mail: beno.doenges@t-online.de

Rauschenberg: Michael Vaupel

Tel.: 06425 821783
E-Mail: ortsbeirat.rbg@freenet.de

Albhausen: Uwe Hartmann

Tel.: 0174 4199511
E-Mail: uwe.hartmann58@web.de

Schwabendorf: Günther Aillaud

Tel.: 0171 9978796
E-Mail: guenther.aillaud@web.de

Wolfskaute: Erwin Klein

Tel.: 06425 2019

Josbach: Rainer Küche

Tel.: 0171 6263415
E-Mail: rainer.kueche@web.de

Familien- und Beratungszentrum Rauschenberg

Frau Simone Berwanger
Mobil: 01590 61 05 791
E-Mail: s.berwanger@rauschenberg.de
Sprechzeiten im Büro Schloßstraße 3, Rauschenberg:
Di. 16 bis 18 Uhr
Do. 10:30 bis 12:30 Uhr oder nach Termin

Bürgerhilfe

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Dr. Anne Wächtershäuser
Tel.: 06421-69 03 93 oder
0159-06 75 60 20

Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)

Beratungen zu rechtlicher Vorsorge (Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung), Ehegattennotvertretung, allg. betreuungsrechtliche Fragen. Bürgersprechstunde des Betreuungsvereins in Rauschenberg:

jeder 2. Dienstag im Monat von 11:00-13:00 Uhr in der Stadtbücherei Am Markt. Auch Hausbesuche sind möglich. Vorherige Anmeldung unter Tel. 01251031704 erforderlich.

Unterstützungsleistungen im Alltag La.Living

Laura Damm, 06421 8856926
Regelmäßig stattfindende Beratungstermine in der Krabbelgruppe von der Bindungsorientierten Familienbegleiterin Nora Bromm 0152 0211 7435 zu den Themen „Stillen, Schlafen, Beikost und Flaschenernährung“

Pfarrämter

Kirchenbüro im Kooperationsraum „Evangelische Kirche im Wohratal“

Kirchweg 7, 35288 Wohratal-Halsdorf
Tel.: 06425 82 10 044
E-Mail: Kirchenbuero.wohratal-Rauschenberg@ekkw.de
Öffnungszeiten:
Mo/Di/Mi 9 bis 12 Uhr Do 16 bis 18 Uhr

Ev.-luth. Kirchengem. Albhausen Ev. Pfarramt Jona-Halsdorf

Pfarrer Martin Hahn
Kirchweg 7, 35288 Wohratal-Halsdorf
Telefon: 06425/1261
E-Mail: pfarramt.halsdorf@ekkw.de

Ev. Pfarramt Schwabendorf - Bracht

Pfarrer Christoph Müller, Sommersseite 5,
35282 Rauschenberg-Schwabendorf
Tel./Fax: 06425 493 o. 0151 17 88 56 45
E-Mail: pfarramt.schwabendorf@ekkw.de
E-Mail: christoph.mueller@ekkw.de

Ev. Pfarramt Rauschenberg - Ernsthausen

Pfarrer Christopher Noll, Kraftgasse 26,
35282 Rauschenberg, Tel.: 06425 12 34
pfarramt.rauschenberg-ernsthausen@ekkw.de

Ev. Pfarramt Jona-Josbach

Vakanzvertreter Pfarrer Ulrich Hilzinger,
Alte Heerstraße 18
35282 Rauschenberg-Josbach,
Tel.: 06425 13 03
E-Mail: pfarramt.josbach@ekkw.de

Kath. Kirchengemeinde

Mariae Himmelfahrt Emsdorf

Am Graben 1, 35274 Kirchhain-Emsdorf,
Tel.: 06425 523, E-Mail: mariae-himmelfahrt-emsdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Ev. Pfarramt Jona-Wohratal-Wohra

Pfarrer Friedemann Graß
Hainweg 4, 35288 Wohratal-Wohra
Tel.: 06453/386
E-Mail: pfarramt.wohratal-wohra@ekkw.de

Impressum:

Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
Bismarckstraße 33 · 35279 Neustadt (Hessen) · Tel. (06692) 800 98-0
Fax (06692) 800 98-98 · rauschenberg@henrich-druck.de · www.henrich-druck.de

Erscheinungsdatum: wöchentlich samstags, kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte.
Fotos: u.a. von AdobeStock.com

Redaktionsschluss: (Texte + Bilder) ist dienstags 12.00 Uhr

Anzeigenschluss ist mittwochs 8.00 Uhr. Gültig immer für die Ausgabe der aktuellen Woche

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor, Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



**Zeit zum Lesen –
Neue Bücher in der Bücherei Bracht!**

Wir sind immer Montag und Freitag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr für unsere großen und kleinen Besucherinnen und Besucher da. Die Ausleihe ist kostenlos.



Bücherei Bracht
Ellerweg 9 (OG Kindertagesstätte)
35282 Bracht

Geburtstage

Sonntag, den 03. November 2024
Christine Mann
Berliner Straße 41, Rauschenberg
zum 70. Geburtstag

Donnerstag, den 07. November 2024
Herbert Hamel
Albhäuserstorstraße 25, Rauschenberg
zum 70. Geburtstag

Gemeinsam
syrisch-palästinensisch
kochen und essen

mit Maha Hamed
am 16.11.2024 ab 15:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Schwabendorf

Kosten: 17 Euro
incl. aller alkoholfreien Getränke

Anmeldungen bitte an das Familien- und Beratungszentrum der Stadt Rauschenberg unter e.koehler@rauschenberg.de

**Wärme aus der Natur –
Ihr Spezialist für erneuerbare Energien**

NIBE Wärmepumpen
Für Neubau und Modernisierung

Weitere Infos zur Förderung unter www.bafa.de

Wir beraten Sie gerne!

LEGUAN
Energiesysteme

PELLETÖFEN/-KESSEL UND WÄRMEPUMPEN
Heizen Sie sauber, umweltbewusst und platzsparend.

Leguan Energiesysteme • Frauenbergstr. 22 • 35039 Marburg
Tel.: 064 21/3 04 80 60 • www.leguan-energiesysteme.de



**Spielbericht vom 13. Spieltag KLB. Marburg Gr. 1
am So. 27.10.24 um 15 Uhr (KRP.) in Neustadt
Schiedsrichter: Suat Sezgin (TSV Kirchhain)**

FC Intertürk Neustadt : TSV Ernsthausen 5 : 0 (2:0)

Tore: (22.) 1:0 Marian Sebastian Sita
(32.) 2:0 Ümit Özkul
(72.) 3:0 Burak Hamurcu
(77.) 4:0 Rohat Oguz
(81.) 5:0 Murat Goktepe



Nach dem "überzeugten" Heimsieg gegen den FV Bürgeln folgte die "Ernüchterung" gegen den Tabellenführer FC Intertürk Neustadt !!

Gegen den FC Intertürk Neustadt musste Trainer Luis Viegas seine Mannschaft "verletzungsbedingt" wieder etwas umstellen, die Gastgeber gingen durch ein Freistoßtor in Führung, zur Halbzeitpause hieß es 2:0!!



In der zweiten Spielhälfte hielt die TSV Mannschaft lange das Ergebnis im Rahmen und hatte auch über die gesamten 90 Minuten durchaus Chancen, um einen Anschlusstreffer zu erzielen, in den letzten 20 Minuten „drehte“ der spielstarke FC Intertürk Neustadt nochmal auf und markierte 3 weitere Treffer!!

TSV Ernsthausen: Patrick Eisenhaber (1 TW.), Patrick Rauch (4), Thorsten Arnold (5 C.), Tobias Rauch (6), Patrik Hampel (7), Andre Rauch (8), Benjamin Köhler (9), Nicola Michel (10), Bastian Feußner (13), Benjamin Schmidt (17), Jody Pierri (19)

Ersatzbank: Dasty Laukel (16), Erol Salci (18), Emre Yildirim (20), Christian Siebert (22 ETW.)

Trainer u. Betreuer: Luis Viegas, Larry Kuhnle

Am 14. Spieltag, So. 03.11.24, empfängt der TSV Ernsthausen die Zweite Mannschaft vom SV Emsdorf, Anpfiff ist um 14:30 Uhr durch Schiedsrichter Silvio Bartel (TSV Geismar)



TSV Ernsthausen – Die Fußballabteilung
Bericht u. Bilder: Larry Kuhnle

Apothekennotdienst

Samstag, 02.11.2024

Apotheke an der Hohen Leuchte, Ockershäuser Str. 78, 35037 Marburg, Tel. 06421/350151

Sonntag, 03.11.2024

Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. 06428/6966

Montag, 04.11.2024

Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. 06428/92480

Dienstag, 05.11.2024

Rosen Apotheke, Marktstr. 1, 35285 Gemünden, Tel. 06453/389

Mittwoch, 06.11.2024

Haupt Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. 06429/391

Donnerstag, 07.11.2024

Abronsius Apotheke, Schönbacher Str. 10a, 35274 Großseelheim, Tel. 06422/4450

Freitag, 08.11.2024

Bahnhof Apotheke, Bahnhofstr. 12, 35274 Kirchhain, Tel. 06422/1050

Unter der Telefonnummer **0800 / 00 22 8 33** (kostenfrei aus dem Festnetz) oder unter der Telefonnummer **22 8 33** (Handy max. 69 ct./min) besteht zudem die Möglichkeit weitere Notdienstapotheken im Umkreis abzufragen.

Kooperationsraum „Ev. Kirche im Wohratal“ (Albhausen, Bracht, Ernsthausen, Josbach, Rauschenberg und Schwabendorf) <https://www.evangelische-kirche-im-wohratal.de>

Ev. Kirchengemeinde Schwabendorf/Bracht

Sonntag, 03. November 2024 - 23. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Halsdorf: gemeinsamer Gottesdienst im Kooperationsraum zum Reformationsgedenken, mit Verabschiedung von Verwaltungsassistentin Sandra Obermann, anschließend geselliges Beisammensein

Ev. Kirchengemeinde Josbach

Sonntag, 3. November 2024

10.30 Uhr Kooperationsraumgottesdienst zum Reformationstag mit Verabschiedung von Verwaltungsassistentin Sandra Obermann in der Halsdorfer Kirche

Sonntag, 10. November 2024

18.00 Uhr Gottesdienst in Burgholz
19.15 Uhr Gottesdienst in Wolferode

Ev.-luth. Kirchengemeinde Albhausen

Sonntag, 3. November 2024

9.15 Uhr Gottesdienst in Albhausen
10.30 Uhr Gottesdienst in Halsdorf mit Verabschiedung der Verwaltungsassistentin des Kooperationsraumes ev. Kirche in Wohratal, Frau Sandra Obermann

Samstag, 9. November 2024

17.00 Uhr Laternenumzug, Start an der Kirche

Sonntag, 10. November 2024

Keine Gottesdienste in Albhausen und Halsdorf

Ev. Kirchengemeinde Rauschenberg-Ernsthausen

Sonntag, 03.11.2024 (23. Sonntag nach Trinitatis)

10.30 Uhr Kooperationsraumgottesdienst in der **Halsdorfer Kirche** – nicht wie im Gemeindebrief angekündigt um 11.00 Uhr in der MZH Bracht!

Samstag, 09.11.2024

17.00 Uhr Andacht zu St. Martin in der Ernsthäuser Dorfkirche

Sonntag, 10.11.2024 (Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres)

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ernsthäuser Dorfkirche
10.45 Uhr Gottesdienst in der Rauschenberger Stadtkirche

Lebensworte

Unser digitales Format „Lebensworte“: für jeden Sonntag ein gutes Wort von Menschen unserer Gemeinde. Schauen Sie doch mal auf unserer Homepage kirche-rauschenberg.jimdofree.com/video-anchachten/vorbei.

Seelsorge

Wenn Sie das Gefühl haben, dass ein Gespräch oder ein Gebet einem Familienangehörigen, einem Nachbarn, einem Freund oder einem Bekannten (auch in einem Pflegeheim oder einem Krankenhaus) gut tun würde, dann melden Sie sich gerne bei mir im Pfarramt unter der Telefonnummer 06425/1234 oder per Email unter pfarramt.rauschenberg-ernsthausen@ekkw.de.

Pfarramt Mariae Himmelfahrt Emsdorf

Sonntag, 03.11.2024

09.15 Uhr Hochamt anschl. Gräbersegnung

Mittwoch, 06.11.2024

18.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 09.11.2024

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 10.11.2024

14.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Sängerkreis Wohratal e.V.

Mitglied im Mitteldeutschen Sängerbund

<https://www.sk-wohratal.de>

Zusammenschluss der Chöre aus Bracht, Rauschenberg, Schwabendorf, Halsdorf, Langendorf, Momberg, Speckswinkel und Erksdorf



In Rauschenberg proben wöchentlich verschiedene Chöre. Die Chöre freuen sich, wenn Jugendliche, Frauen und Männer, die Lust am Singen haben, zur Probe kommen.

Montag: Kirchen- und Frauenchor Rauschenberg 19:00 Uhr
Haus der Begegnung www.frauenchor-rauschenberg.de

Mittwoch: Vollbracht (gemischter Chor) 19:00 Uhr
MZH Bracht www.gesangvereinbracht.de

Donnerstag: Gemischter Chor Bracht 19:00 Uhr
MZH Bracht

Donnerstag: Männerchor Bracht 20:15 Uhr
MZH Bracht

Donnerstag: Frauenchor Bracht 20:15 Uhr
MZH Bracht

Donnerstag: Gemischter Chor Schwabendorf 20:00 Uhr
DGH Schwabendorf Info: Heinrich Block Tel.06425-1572
Monika Friedrich

Hephata Diakonie

Betreuer (m/w/d) Wohnverbund für Erwachsene mit geistiger Behinderung

Einsatzort: Neustadt **Arbeitszeit:** 15-39 Stunden **Start:** sofort

Sie haben bereits Berufserfahrung in der Betreuung oder im pflegerischen Bereich. Dass Menschen mit Behinderung selbstbestimmt leben können, ist Ihnen ein echtes Anliegen? Dann ist die Stelle als Betreuer*in in unserem Wohnverbund in Neustadt (Hessen) genau das Richtige!

So erreichen Sie uns:
06691 18-1818
karriere@hephata.de

Regionale Landwirtschaft
Hof Aillaud
0160 2923503

Kartoffelverkauf

Straßerhof, 35282 Rauschenberg
An der B3 zwischen Schöne Aussicht und Albhausen

Sa. 09.11.2024 12 - 15 Uhr

Mit Bratwurst & Getränken

100 Jahre Weltpartag. Mitfeiern und Startprämie sichern!*

Jetzt Fondssparplan abschließen.
Angebot gültig vom 16.09.2024 bis 30.11.2024 für
Junge Erwachsene im Alter von 18–30 Jahren.

Investieren schafft Zukunft.

 Sparkasse
Marburg-Biedenkopf

„Deka“
Investments

— Jubiläumsangebot zum 100. Weltpartag! —
**Jetzt bis zu 100 Euro
Startprämie sichern!***
Investmentfonds unterliegen
Wertschwankungen.

Diese Unterlage/Inhalte wurden zu Werbezwecken erstellt. * Gutschrift einer Startprämie in Form von Fondsanteilen in Höhe von max. 100,- Euro je Kundin bzw. je Kunde bei Neuabschluss eines DekaBank Depots oder bevestor Depots bzw. bevestor Anlagelösungen oder SmartVermögen Depots und gleichzeitiger Eröffnung eines unbefristeten Fondssparplans bzw. bei einem bestehenden Depot bei Neuabschluss eines unbefristeten Fondssparplans mit einer monatlichen Sparrate in Höhe von mind. 25,- Euro in ausgewählten Investmentfonds der DekaBank und ihrer Kooperationspartner im Aktionszeitraum. Der Eingang der ersten Sparrate bzw. der Abschluss des Deka-AbräumSparen-Vertrages muss bis zum 15.12.2024 erfolgen. Das Angebot gilt nicht für Mitarbeitende, deren Angehörige und Mitarbeitende von Verbundpartnern. Die Sparkasse behält sich eine vorzeitige Beendigung des Angebotes vor. Die Startprämie wird mit der Zahlung in voller Höhe versteuert (Möglichkeit zur Erteilung eines Freistellungsauftrages bzw. Beantragung und Vorlage einer Nichtveranlagungsbescheinigung). Die mit der Startprämie erworbenen Anteile unterliegen grundsätzlich keinen weiteren steuerlichen Besonderheiten. Bei Ertragsgutschriften und Verfügungen kommen die üblichen steuerlichen Regelungen zur Anwendung, wie sie auch für die Anteile aus den regelmäßigen Einzahlungen gelten. Aussagen gemäß aktueller Rechtslage, Stand: Juni 2024. Die steuerliche Behandlung der Erträge hängt von den persönlichen Verhältnissen der Kundinnen und Kunden ab und kann künftig auch rückwirkenden Änderungen (z. B. durch Gesetzesänderung oder geänderte Auslegung durch die Finanzverwaltung) unterworfen sein. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Basisinformati- onsblätter, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten. Bitte lesen Sie diese, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.



 Finanzgruppe

ALIU-BAU 

Umbau & Sanierung
aus einer Hand

Telefon: 0152 599 324 02
Internet: d-aliu.de



Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

Telefon: 0152-59 93 24 02
Herr Aliu & Team • Römerplatz 7, Wetter

 **Küchenstudio
Lapp** 

Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket
...alles aus einer Hand!

Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Austraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohral.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

 **Herrenwald
Dach & Holz**
Norbert Pfeiffer

Zimmerei & Dachdeckerei Meisterbetrieb

- Dachstuhl
- Fachwerksanierung
- Dachsanierung
- Fassadenbekleidung
- Dacheindeckung
- Carport
- Holzrahmenbau
- u.v.m.

www.herrenwald.net

Leipziger Str. 85 • 35279 Neustadt (Hessen)
Tel.: 0 66 92 / 209 88 60 • Fax: 209 88 61